

## Club Pannonia

Gesellschaft zur Pflege der österreichisch-ungarischen Beziehungen

in Kooperation mit dem

## Österreichischen Gewerbeverein

und der

## Kulturplattform Internationale Donauphilharmonie

laden Sie gemeinsam herzlich ein zur

# Donau Gala 2017

Gala Abend der DONAU-Länder Österreich - Slowakei - Ungarn

**Termin: Montag, 13. Februar 2016 um 19:00 Uhr**

**Ort: Palais Eschenbach, 1010 Wien, Eschenbachgasse 11**

### PROGRAMM:

#### Grußworte:

**Mag.(FH) Stephan Blahut**

Generalsekretär des Österreichischen Gewerbevereins

**Marika Radda**

Präsidentin des Club Pannonia

**S.E. Dr. János Perényi**

Botschafter von Ungarn

### Mitwirkende Solisten der Internationalen Donauphilharmonie

Irena Weber - Mezzosopran (H)

Elena Denisova - Violine (A)

Milos Bihary Klavier - Ensembleleiter (SK)

Jazz Funk Brothers Ensemble (SK)

#### Werke von:

J. Strauss, Z. Kodaly, E. Elgar, Fr. Kreisler, G. Proy, V. Monti,  
und Bearbeitungen von Milos Bihary

\*\*\*\*\*

### Studierende des Konservatoriums Sunrise\_Studios spielen unter dem Titel

"Liebes Sachen" kabarettistisch/satirische Szenen von Hugo Wiener,  
die sich mit dem "kompliziertesten Verwandtschaftsverhältnis" befassen.

**Einstudierung: Patricia Nussy**

([www.sunrisestudios.at](http://www.sunrisestudios.at))

\*\*\*\*\*

Durch den Abend führt

**Mag. Dr. Michael Macek**

Kulturmanager und wissenschaftlicher Mitarbeiter des Museum für Angewandte Kunst / Gegenwartskunst Wien

**Eintritt frei!**

**Aufgrund der großen Nachfrage wird unter [club-pannonia@aon.at](mailto:club-pannonia@aon.at) oder Tel. 0676-334 2980  
um rechtzeitige und verbindliche Anmeldung gebeten.**

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Sponsoren:

## Donau Gala 2017

### Programm:

Johann Strauss (1825-1899) - „Ich lade gern mir Gäste ein“ aus der Operette "Die Fledermaus"

**Sketch „Klugheit“** Erzählerin: Sarah Zechner  
Mela: Maria Glasenhart  
Miroslava: Nina-Marie Mayer

Gabriele Proy (\*1965) - "Campanula" für Violine Solo

Fryderyk Chopin (1811-1886) - Ballade g-Moll op. 23 Nr. 1

Zoltán Kodály (1882-1967) - „Szegény vagyok“ aus dem Singspiel „Háry János“

W. A. Mozart (1756-1791) arr. Miloš Biháry - Türkischer Marsch

**Sketch „Der Klavierstimmer“** Erzählerin: Nicole Lehner  
Dolly: Nina-Marie Mayer  
Poldi: Maria Glasenhart

Edward Elgar (1857-1934) - Sabbath Morning At Sea aus "Sea Pictures"

Fritz Kreisler (1875-1962) - Liebesfreud

**Sketch: „Der erste Hochzeitstag“** Erzählerin: Sarah Zechner  
Wurmser: Nina-Marie Mayer  
Evelyne: Nicole Lehner

Volkslied arr. Miloš Biháry - Ederlezi

Vittorio Monti (1868-1922) arr. Miloš Biháry - Csárdás

Alle Sketches von **Hugo Wiener**  
Einstudierung: **Patricia Nessay**  
([www.sunrisestudios.at](http://www.sunrisestudios.at))

**Besonderer Dank gilt unseren Sponsoren:**



## Hugo WIENER

(\* 16. Februar 1904 in Wien; † 14. Mai 1993 in Wien)

Der bekannte Librettist, Chanson-, Kabarett-, Drehbuch- und Bühnen-Autor sowie Komponist und Pianist Hugo Wiener war einige Jahre lang auch Leiter des Kabarett Simpl und schrieb u.a. viele legendäre Doppelconférences für Karl Farkas und Ernst Waldbrunn. »Erfunden« wurde das Genre der Doppelconférences jedoch vermutlich viel früher, um 1920 in Ungarn, wo sie vorerst in einer Zeitungskolumne und dann auf Budapester Kabarettbühnen gehalten wurden, ehe sie durch Farkas und Fritz Grünbaum nach Österreich gelangten. Es ist sehr wahrscheinlich, dass Farkas, der gut ungarisch konnte, die Idee des heiteren Dialogs entdeckt und nach Wien »importiert« hat.



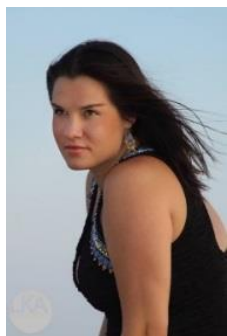
## Studierende des Konservatoriums SUNRISE\_STUDIOS

Das Konservatorium Sunrise\_Studios ist eine Elite-Akademie der darstellenden Künste im Herzen Europas, die Talent effizient und zukunftsorientiert fördert. Studierenden aus der ganzen Welt wird umfassende künstlerische Ausbildung bis zur Bühnenreife in den Bereichen Tanz, Gesang/Musiktheater und Schauspiel nach einem gewissenhaft durchdachten Ausbildungssystem geboten. Das vierjährige Studium endet mit staatlich anerkanntem Diplom.

Dieses von sorgsam ausgewählten, namhaften und international erfahrenen Experten umgesetzte künstlerische Ausbildungssystem möchte dafür sorgen, darstellende Künstler verschiedener Sparten auf höchstem Niveau aus- bzw. heranzubilden und somit neue Talente und Spitzenkräfte hervorzubringen.

Die Studierenden erhalten somit die Möglichkeit, das Rüstzeug und den Feinschliff zu erlangen, ihr Können zum Wohle der Kunst und zum besonderen Kulturgenuß für das Publikum in Produktionen zurückfließen zu lassen. Damit soll der Focus internationalen Kunstgeschehens noch mehr als bisher auf Österreich gelegt werden.

## Mitwirkende Solisten der Internationalen Donauphilharmonie:



### Iréna Wéber (Mezzosopran)

Irena Weber, in Novi Sad geboren, hat ihre musikalische Grundausbildung im Alter von 5 Jahren begonnen und elf Jahre lang Geige gespielt. Am Anfang ihrer Gesangsausbildung standen ungarische Volkslieder, mit deren Darbietung sie in früher Jugend 29 erste Preise bei verschiedenen Volkslied-Wettbewerben in Ungarn und Serbien gewann.

Nach dem gleichzeitigen Besuch des Evangelischen Gymnasiums in Sopron und des Musikgymnasiums Győr bei Prof. Kőszegi Németh József nimmt sie das Studium in der Gesangsklasse bei Prof. Claudia Visca an der Musikuniversität Wien auf und diplomierte 2016 mit Auszeichnung.

Die junge Sängerin nahm erfolgreich bei internationalen Gesangswettbewerben teil, darunter beim Helikon-Wettbewerb in Ungarn, beim Ljubar Welitsch Internationalen Gesangswettbewerb in Wien, in Pustina in Tschechien, beim Ádám Jenő Gesangswettbewerb und bildete sich bei Stephan Delany (Pianist, Wettbewerbsvorbereitung) und Joan Holender (Ex-Opernintendant der Staatsoper Wien, Training-Masterclass) weiter.

Solistisches Können und Talent zeigt Irena Weber auch bei Liederabenden und Recitals. Dazu gehören Lieder von Edward Elgar, eine Produktion Music for a while und ihre Mitwirkung im Rahmen einer Matinee „**Junge Schubertiade**“ mit Schubertliedern in Wien, bei der sie neben Ildiko Raimondo und Adrian Erőd auftritt.



### Elena DENISOVA (Violine)

Elena Denisova zählt zu den charismatischen Persönlichkeiten der internationalen Geigerelite. Ihre prägende Ausbildung erhielt sie am Moskauer Staatlichen Tschaikowsky-Konservatorium und bereits als Schülerin nahm sie ihre erste Schallplatte, das Violinkonzert Nr. 2 von Wieniawski, auf. Die Preisträgerin mehrerer Geigen-Wettbewerbe war dann als Solistin und Kammermusikerin tätig - so in der Moskauer Staatlichen Philharmonie und als Prima des Moskauer Nationalquartetts. Ab 1990 intensivierten sich ihre Konzertreisen nach Westeuropa, und sie fand schließlich in Österreich ihre zweite Heimat.

Hier gründete sie die Österreichische Gustav Mahler Vereinigung, das Gustav Mahler Ensemble und die Classic Etcetera Musikvereinigung und sie ist seit 2002 Intendantin des von ihr ins Leben gerufenen Woerthersee Classics Festivals in Klagenfurt.

Zahlreiche Tournées führten und führen die Künstlerin durch die Welt, nach Kanada, in die USA, Ägypten oder Taiwan und neben West- und Mitteleuropa auch zunehmend in die neuen EU-Staaten Bulgarien, Slowakei, Polen, Slowenien, Kroatien und Ungarn.

Begleitet wurde sie von den Moskauer Philharmonikern, dem Royal Philharmonic Orchestra London, den Münchener Symphonikern, dem Rundfunkorchester Budapest, dem Mozarteumorchester Salzburg, dem Sofia Philharmonic Orchestra, dem Zagreber Symphonie Orchester, der Slowakischen Philharmonie u.a.



### **Miloš Biháry (Klavier, Ensembleleiter)**

Der in Trnava geborene Pianist Miloš Biháry erhielt seinen ersten Klavierunterricht in der städtischen Musikschule in Trnava (Sk) im Alter von vier Jahren. Er studiert derzeit am Konservatorium in Bratislava in der Klasse von Herrn Prof. Peter Cerman und bereitet sein Absolventenkoncert mit der Slowakischen Filharmonie vor.

Miloš Biháry ist Preisträger von zahlreichen Wettbewerben sowohl in der Slowakei als auch im Ausland, wie z. B.: "Nitrianska-Lutna" in Nitra, "Schneiderova Trnava" 6 mal die goldene Auszeichnung, 2 mal Laureat und Publikumspreis bei "Bojnice-Piano", Gewinner des Konservatorium-Wettbewerbs in der Slowakei, Internationaler Wettbewerb in Brünn und beim "Forum per Tasti" . Als Solist konzertierte er in der Kunstakademie in Banska Bystrica, im Konservatorium in Bratislava und Prag bzw. in der Universität für Musik und darstellende Kunst in Graz.

Milos lebt seine Kreativität auch als Jazzmusiker aus, er hat bereits Auftritte mit dem JMJ Trio, Ensemble "Delikatesa" und hat mit namhaften Künstlern wie Pavel Wlosok, Daniel Cacija u.a. zusammengearbeitet. Mit seiner Band "M. B. & Jazz Funk Brothers" konzertiert er regelmäßig sowohl in der Slowakei als auch im Ausland. Seine künstlerischen Vorbilder sind Franz Liszt, Fryderyk Chopin, Oscar Peterson und Robert Glasper.



### **Ensemble Miloš Biháry & Jazz Funk Brothers (Ensemble)**

Das junge Ensemble unter der Leitung von Miloš Biháry hat bereits beachtliche Erfolge in der Jazz- Szene in der Slowakei erreicht und an mehreren nationalen und internationalen Wettbewerben teilgenommen. Ihre Vorbilder sind Miles Davis, Oscar Peterson, Chick Corea u.a. Außerdem interpretieren sie ebenso die Eigenkompositionen von Milos Bihary. Die Mitglieder des Ensembles sind auch als Solisten künstlerisch erfolgreich und die klassische Ausbildung der einzelnen

Musiker prägt die Interpretation der jeweiligen Stilrichtungen.

Das Ensemble hat beim Jazzwettbewerb 2013 in der Slowakei den Sonderpreis für die beste Werkbearbeitung erhalten und im Jahr 2014 hat sich bei den Jazz Tagen in Bratislava als Nachwuchs Jazz Band präsentiert.

